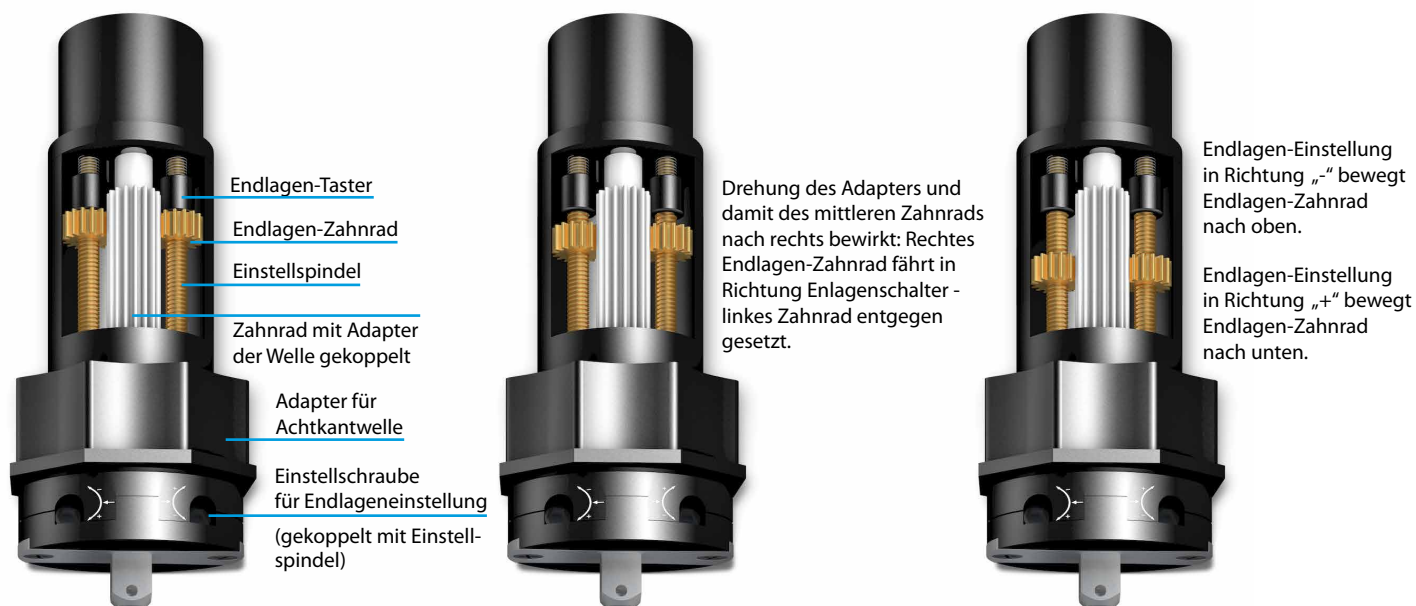


# Motor-Einstellhilfe für EVEROXX ERM-Serie



**Falsch:** Die Endlagen sind komplett auf Minimum (-) eingestellt. Problem: Der Motor fährt nur noch ganz kurz oder gar nicht mehr.

**Lösung: Die Endlagen in Richtung „+“ drehen.**

**Richtig:** Die Endlagen sind mit einem Abstand zu den oben sitzenden Endlagen-Taster korrekt eingestellt. Der Fahrweg des Motors passt optimal zum verwendeten Rolladenbehang.

**Falsch:** Die Endlagen sind extrem weit in Richtung Maximum (+) eingestellt. Problem: Der Motor fährt zu lange und stoppt zu spät.

**Lösung: Die Endlagen in Richtung „-“ drehen.**

## Motore mit SW 60

Die Motorendpunkte können mittels der Einstellschraube sehr fein justiert werden. Der Einstellbereich pro Endlage umfasst rund 270 Umdrehungen vom Minimum zum Maximum.

Das Verhältnis zwischen einer Umdrehung der Einstellschraube zur Drehung des Motors beträgt: **1:12**. Die Einstellschraube muss also 12 Umdrehungen in eine Richtung gedreht werden um 1 Umdrehung des Motors zu erwirken.

Ein Motor mit **SW 60** kann rund **22** Umdrehungen fahren, wenn die Endpunkte maximal auseinander gelegt werden.

Beispiel eines 60 cm hohen Rolladenbehangs: Der Motor muss 2,5 Umdrehungen drehen, um den Behang von der obersten in die unterste Lage zu fahren. Dazu sind die Endpunkte mit den Einstellschrauben 30 Umdrehungen auseinander zu legen. (Beide Endpunkte -15 und +15 Umdrehungen oder eine Endlage +30 Umdrehungen)

## Motore mit SW 40

Die Motorendpunkte können mittels der Einstellschraube sehr fein justiert werden. Der Einstellbereich pro Endlage umfasst rund 270 Umdrehungen vom Minimum zum Maximum.

Das Verhältnis zwischen einer Umdrehung der Einstellschraube zur Drehung des Motors beträgt: **1:6**. Die Einstellschraube muss also 6 Umdrehungen in eine Richtung gedreht werden um 1 Umdrehung des Motors zu erwirken.

Ein Motor mit **SW 40** kann rund **45** Umdrehungen fahren, wenn die Endpunkte maximal auseinander gelegt werden.

Beispiel eines 60 cm hohen Rolladenbehangs: Der Motor muss 4 Umdrehungen drehen, um den Behang von der obersten in die unterste Lage zu fahren. Dazu sind die Endpunkte mit den Einstellschrauben 24 Umdrehungen auseinander zu legen. (Beide Endpunkte -12 und +12 Umdrehungen oder eine Endlage +24 Umdrehungen)